

Stuttgart, 14.04. 2015

Porsche AG
70435 Stuttgart
Porscheplatz 1

Vicinalweg 3 durch das Naturschutzgebiet Greutterwald

Sehr geehrter

wir haben uns anlässlich der Werksbesichtigung von Herrn Minister Franz Untersteller bei der Firma Porsche am 20. März kennengelernt. Kürzlich ist nun aus Weilimdorf o.g. Problematik an mich herangetragen worden, und es wäre schön, wenn sie diese im dafür zuständigen Kreis einmal besprechen könnten.

Einer Ihrer Firmenparkplätze an der Schlotwiese ist auch über den Vicinalweg 3 erreichbar. Montags bis freitags in der Zeit von 6:30 bis 8:00 Uhr und von 15:30 bis 17:30 Uhr nutzen täglich mehrere hundert Autos diese Strecke. Laut Auskunft der Stadtverwaltung Stuttgart hat die Porsche AG, als Rechtsnachfolgerin eines Vertrages aus dem Jahre 1963, das Fahrrecht zu den genannten Zeiten.

Uns erreichen nun verstärkt Beschwerden sowohl aus der Bevölkerung als auch von Naturschutzverbänden, die eine Sperrung des Vicinalwegs 3 für den Autoverkehr fordern. Der Bezirksbeirat Weilimdorf hat sich am 19.03.2014 einstimmig für eine Aufhebung des Vicinalweg 3 ausgesprochen.

Aktuell verhindert jedoch der nach wie vor gültige Vertrag von 1963, dass die Stadt diesen Weg durch eine einfache Anpassung der Widmung dem öffentlichen Verkehr entziehen kann. Dies würde sie jedoch gerne tun, denn ein Teil des Waldgebietes durch den der Vicinalweg 3 führt, ist ein Naturschutzgebiet und europäisches FFH-Schutzgebiet (FloraFaunaHabitat) mit einem ökologisch wertvollen Lebensraum zahlreicher seltener und bedrohter Tier- und Pflanzenarten.

Durch die Befahrung werden jedoch viele zum Teil geschützte Tiere wie z.B. Erdkröten, Grasfrösche, Bergmolche, Feuersalamander, Waldeidechsen, Blindschleichen und verschiedene Kleinsäuger überfahren. Außerdem ist das Gebiet Greutterwald ein wichtiges Naherholungsgebiet für die vielen Anwohner, die sich durch den Autoverkehr und die überfahrenen Tiere gestört fühlen.

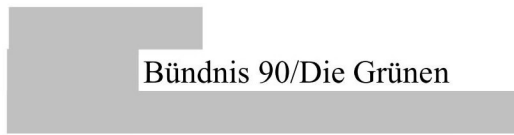
Ich wende mich daher heute mit der Bitte an die Firma Porsche, ob sie nicht aus Gründen der Sicherung des Naturschutzgebietes sowie aufgrund ihrer eigenen Nachhaltigkeitsstrategie, mit der sie einen Beitrag zum Erhalt der Biodiversität leisten möchte, auf das Durchfahrtsrecht verzichten könnte.

(Nachhaltigkeitsbericht der Firma Porsche 2013/Handlungsfeld Umwelt und Energie/Erhalt der Biodiversität/Konkrete Maßnahme "Naturschutzfachliche Gestaltung unter Beachtung der lokalen, landschaftstypischen Gegebenheiten an den Standorten").

Die Gestaltungsmaßnahme „ Durchfahrtsverzicht beim Vicinalweg 3“ wäre ein starkes Signal für die Umsetzung dieser Nachhaltigkeitsgrundsätze und damit auch für den Tier-und Naturschutz am Porsche-Standort Zuffenhausen.

Für eine wohlwollende Prüfung dieses Ansinnens bedanke ich mich im Voraus vielmals.

Mit freundlichen Grüßen



Bündnis 90/Die Grünen